

12. März 2019: Lesung - "Yanis Varoufakis: Die ganze Geschichte - Meine Auseinandersetzung mit Europas Establishment"

„Meine Auseinandersetzung mit Europas Establishment“

Nach Aufführungen in Bremen, Hamburg, Berlin, Frankfurt, Hannover, Oldenbrügge und Magdeburg, **nun auch in Herten / Kreis Recklinghausen.**

Kann die EU in einen demokratischen, sozialen und friedlichen Staatenbund reformiert werden, in dem ein gutes Leben für die Menschen oberstes Ziel ist? Seit der Zerschlagung des "Griechischen Frühlings" stellt sich diese Frage neu: Yanis Varoufakis schildert in seinem Buch "Die ganze Geschichte", welche Kräfte und Machtzentren die Entwicklung der EU eigentlich bestimmen. Er berichtet ebenso brillant wie spannend von den Erfahrungen, die er als griechischer Finanzminister mit den Vertretern der EU gemacht hat. Auf 600 Seiten protokolliert und analysiert Varoufakis das Ringen um eine demokratische und soziale Veränderung der Politik gegenüber Griechenland und Europa generell. Wir schauen hinter die Kulissen der Machtzentren in der Eurozone. Die Protokolle seiner Kämpfe mit den Mächtigen sind so aufschlussreich wie mitunter komisch. Dabei ist die griechische Niederlage eine Tragödie - nicht nur für die griechische Bevölkerung, sondern für die ganze EU. (Text: Griechenlandsolidarität Saarbrücken).

Aus seinem Buch lesen die drei Schauspieler Ulrike Knospe, Christian Bergmann, Rainer Iwersen (Lesefassung); die ökonomischen Erläuterungen trägt Gerd Bock (Textauswahl) in Vertretung für Prof. Dr. Rudolf Hickel bei. (Flyer und Plakat siehe auch auf der Homepage des iWiPo-Instituts www.iwipo.eu)